



Statistische Berichte

Rinder- und Schweinebestände der landwirtschaftlichen Betriebe Bayerns am 3. November 2004

Ausgegeben im Dezember 2004

Vorläufige Ergebnisse der repräsentativen Rinder- und Schweinezählung am 3. November 2004

Im vorliegenden Statistischen Bericht werden die vorläufigen Ergebnisse der repräsentativen Rinder- und Schweinezählung am 3. November 2004 für das Land Bayern veröffentlicht. In die Zählung einbezogen wurden rund 13 300 Betriebe mit Rinder- und/oder Schweinehaltung. Da in diesem Jahr einmalig auch Angaben zu Stallhaltungsverfahren bei Milchkühen und Mastschweinen zu erfragen waren, mussten rund 12 500 Rinder und/oder Schweine haltende Betriebe direkt befragt werden. Für die restlichen rund 800 Rinderhalter konnten die Angaben aus dem Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere (HI-Tier) entnommen werden. Endgültige Ergebnisse der repräsentativen Rinder- und Schweinezählung am 3. November 2004 liegen für das Land Bayern im Februar 2005 vor und erscheinen ebenfalls in der Reihe der Statistischen Berichte *C III 1-3j/04.

Rechtsgrundlage für die jährlich am 3. November durchzuführende repräsentative Rinder- und Schweinezählung bildet § 19 Abs. 1 Nr. 3 des Gesetzes über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl I S. 3118), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl I S. 462, 565). Neben dieser Erhebung findet jährlich noch eine Zählung am 3. Mai statt, bei der gemäß § 19 Abs. 1 Nr. 1 und 2 AgrStatG alle vier Jahre allgemein (beginnend 2003) die Bestände an Rindern, Schweinen, Schafen, Pferden und Geflügel und in den Zwischenjahren repräsentativ (beginnend 2002) die Bestände an Rindern, Schweinen und Schafen erhoben werden.

Ein Nachweis der Ergebnisse erfolgt nur für landwirtschaftliche Betriebe. Als solche gelten Einheiten mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens 2 Hektar oder Betriebe mit bestimmten gesetzlich festgelegten Mindesttierbeständen oder -anbauflächen. Nicht enthalten sind Tierbestände außerhalb landwirtschaftlicher Betriebe in Einheiten wie z.B. Alm-/Alpgenossenschaften, Gemeinde-/Genossenschaftsweiden, Schlachthöfen, Viehhändlern und ähnlichen.

Die Vergleichbarkeit der hier ausgewiesenen Ergebnisse der repräsentativen Rinder- und Schweinezählung am 3. November 2004 mit denen aus Erhebungen, die vor dem 3. Mai 1999 stattfanden, ist aus methodischen Gründen (andere Erfassungsbereiche, Berichtszeitpunkte) nur eingeschränkt gegeben.



Rinder- und Schweinebestände der landwirtschaftlichen Betriebe Bayerns am 3. November 2004

Vorläufige Ergebnisse der repräsentativen Rinder- und Schweinezählung am 3. November 2004

Merkmal	3. November 2004 (vorläufig)	3. November 2003 (endgültig)	Veränderung 3. November 2004 (vorläufig) gegenüber 3. November 2003 (endgültig)	
	Anzahl		%	
R i n d e r				
Rinder insgesamt	3 580 554	3 689 206	- 108 652	- 2,9
davon Kälber unter ½ Jahr alt ¹⁾	559 668	562 812	- 3 144	- 0,6
Jungrinder ½ bis unter 1 Jahr alt	509 464	514 307	- 4 843	- 0,9
davon männlich	205 639	216 717	- 11 078	- 5,1
weiblich	303 825	297 590	6 235	2,1
Rinder 1 bis unter 2 Jahre alt	821 471	862 073	- 40 602	- 4,7
davon männlich	252 643	289 097	- 36 454	- 12,6
weiblich zum Schlachten	61 692	75 984	- 14 292	- 18,8
zur Zucht und Nutzung	507 136	496 992	10 144	2,0
Rinder 2 Jahre oder älter	1 689 951	1 750 014	- 60 063	- 3,4
davon Bullen und Ochsen	17 392	20 835	- 3 443	- 16,5
Kalbinnen zum Schlachten	18 389	22 217	- 3 828	- 17,2
zur Zucht u. Nutzung	274 329	311 599	- 37 270	- 12,0
Milchkühe	1 296 476	1 296 446	30	0,0
Ammen- und Mutterkühe	60 123	63 522	- 3 399	- 5,4
Schlacht- und Mastkühe	23 242	35 395	- 12 153	- 34,3
Betriebe mit Rinderhaltung	70 271	74 541	- 4 270	- 5,7
und zwar mit Milchkühen	52 717	54 193	- 1 476	- 2,7
Ammen- und Mutterkühen	7 357	7 930	- 573	- 7,2
S c h w e i n e				
Schweine insgesamt	3 628 043	3 618 946	9 097	0,3
davon Ferkel	1 238 812	1 190 165	48 647	4,1
Jungschweine unter 50 kg Lebendgewicht	760 547	678 663	81 884	12,1
Mastschweine ²⁾	1 240 047	1 359 477	- 119 430	- 8,8
davon 50 bis unter 80 kg Lebendgewicht	676 092	710 422	- 34 330	- 4,8
80 bis unter 110 kg Lebendgewicht	490 409	565 449	- 75 040	- 13,3
110 kg oder mehr Lebendgewicht	73 546	83 606	- 10 060	- 12,0
Zuchtsauen 50 kg oder mehr Lebendgewicht	379 749	382 912	- 3 163	- 0,8
davon trächtige Sauen	254 765	267 836	- 13 071	- 4,9
davon Jungsauen ³⁾	39 632	37 406	2 226	6,0
andere Sauen	215 133	230 430	- 15 297	- 6,6
nicht trächtige Sauen	124 984	115 076	9 908	8,6
davon Jungsauen	44 837	45 412	- 575	- 1,3
andere Sauen	80 147	69 664	10 483	15,0
Eber zur Zucht	8 888	7 729	1 159	15,0
Betriebe mit Schweinehaltung	26 740	27 495	- 755	- 2,7
darunter mit Zuchtschweinen	10 464	10 714	- 250	- 2,3

¹⁾ Oder unter 220 kg Lebendgewicht. - ²⁾ Einschl. ausgemerzte Zuchttiere. - ³⁾ Zum ersten Mal trächtig.